

## Josef Max an August Wilhelm von Schlegel

Breslau, 21.06.1827

<i>Empfangsort</i>	Berlin
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.15,Nr.36
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2S., hs. u. U.
<i>Format</i>	25 x 20,3 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/2926">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/2926</a> .

[1] Hochwohlgeborener,

Hochzuverehrender Herr Professor!

Euer Hochwohlgeboren - wollen mir vergönnen, einige Zeilen an Sie richten zu dürfen.

Durch die Anzeige in öffentlichen Blättern, daß Dieselben in Berlin Vorlesungen über Theorie und Geschichte der bildenden Künste eröffnet, und durch die Skizzen derselben, welche das Berliner Convers. Blatt, mitzutheilen angefangen hat, ist in mir der Wunsch erregt worden, der Ehre des Verlages eines so bedeutenden Werkes, theilhaftig zu werden.

Ich wage es demnach, mich als Verleger Euer Hochwohlgeboren gehorsamst anzubieten. Die besondere Geneigtheit welche Jean Paul, Tieck, Steffens, ja auch Goethe [2] mir zugewendet, dürfte vielleicht bei Euer Hochwohlgeboren mir zu inniger Empfehlung gereichen.

Sollten nun Euer Hochwohlgeboren über den Verlag genannter Vorlesungen noch nicht verfügt haben, und mich mit demselben zu beehren nicht abgeneigt sein, so würde ich dieselben im Druck gut und anständig auszustatten mich eifrigst bestreben. In diesem mir günstigem Falle, bitte ich gehorsamst, um sehr geneigte Anzeige der Honorar-Bedingungen, ferner darüber wie stark die Bogenzahl in 8<sup>vo</sup> Format werden dürfte, und was Euer Hochwohlgeboren sonst für Bedingungen bei der Verlagsübergabe zu machen, sich veranlaßt finden dürften.

Einer mich ungemein beehrenden Antwort, respectvoll entgegen sehend, habe ich die Ehre in größter Hochachtung zu sein

Euer Hochwohlgeboren

ganz gehorsamster Diener

Jos. Max.

Buchhändler.

Breslau 21. Juni 1827.

### Namen

Goethe, Johann Wolfgang von

Jean Paul

Steffens, Henrik

Tieck, Ludwig

### Orte

Berlin

Breslau

### Werke

Schlegel, August Wilhelm von: Vorlesungen über Theorie und Geschichte der bildenden Künste (Berlin 1827)

### Periodika

Berliner Conversations-Blatt

## **Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors